



**40 Jahre
Afrika-Erfahrung**

Riesige Gnu-, Zebra- und Antilopenherden ziehen durch die weitläufigen Savannenlandschaften Kenias und Tansanias. Die Äquatorsonne glitzert über die weißen Strände und die Korallenriffe am Indischen Ozean. Und hoch über allem thront „Das Dach Afrikas“, der Mt. Kilimanjaro. Lassen Sie sich durch die faszinierenden Landschaften führen und erleben Sie die artenreiche Tierwelt Ostafrikas hautnah.



Nationalparks im Überblick

Masai Mara National Reserve

Die Masai Mara wird von weiten Savannenlandschaften mit vereinzelt Akazien dominiert und bietet auf einer Safari perfekte Möglichkeiten zur Beobachtung der artenreichen Tierwelt. Neben den „Big Five“ (Löwe, Leopard, Elefant, Büffel und Nashorn) können hier weitere Wildtiere wie Geparden, Giraffen, große Herden von Zebras, Antilopen und Gnus sowie Krokodile und Flusspferde am Mara-Fluss beobachtet werden. Alljährlich findet in der Masai Mara ein großes Naturschauspiel statt: Bei der großen Wanderung, der Migration, ziehen riesige Tierherden durch die Savannen und überqueren den Mara River. Beste Möglichkeiten, die Migration zu beobachten, bestehen von August bis Oktober.

roten Erde vor Sonne und Insekten schützen. Tsavo West ist landschaftlich abwechslungsreicher und das Quellbecken der Mzima Springs ist Lebensraum für Krokodile und Flusspferde.

Mt. Kenya Nationalpark

Ein Nationalpark umgibt den höchsten Berg des Landes. Der Mt. Kenya ist 5.199 Meter hoch und stets mit Schnee und Eis bedeckt. Trotz der Hochlage des Nationalparks trifft man hier auf eine artenreiche Tierwelt.

Serengeti Nationalpark

Im Norden Tansanias liegt der bekannteste Nationalpark des Landes. Jährlich findet hier ein faszinierendes Naturschauspiel statt. Hunderttausende von Tieren durchwandern die Savanne auf der Suche nach fruchtbareren Weidegründen. In den Monaten November bis Juli kann die Migration in der Serengeti beobachtet werden.

Ngorongoro Conservation Area

Im erloschenen Krater des Ngorongoro-Vulkans leben so viele Tiere auf so engem Raum wie nirgendwo sonst in Afrika. Das Schutzgebiet bietet noch mehr: wüstenartige Savanne trifft auf grüne Bergwälder und fruchtbare Seen. In der Olduvai-Schlucht stießen Archäologen auf die ältesten menschenartigen Überreste.

Lake Nakuru Nationalpark

Der Nationalpark ist ein Eldorado für Vogelkundler. Tausende von Flamingos bevölkern den Nakuru-See. Neben zahlreichen weiteren Vogelarten lassen sich auch zahlreiche Wildtiere wie Löwen, Leoparden, seltene Rothschildgiraffen sowie Spitz- und Breitmaulnashörner beobachten.

Amboseli Nationalpark

Vor der beeindruckenden Kulisse des Mt. Kilimanjaro liegt die weite Savannenlandschaft des Amboseli Nationalparks, der für seine große Elefantenpopulation bekannt ist.

Tsavo Nationalpark

Der größte Nationalpark Kenias wird durch eine Hauptstraße in einen Ost- und einen Westteil geteilt. Tsavo Ost ist geprägt von einer dünn bewachsenen Dornbuschsavanne. Berühmt sind die „Roten Elefanten“, die sich durch eine Schicht der eisenhaltigen

Tarangire Nationalpark

Der Tarangire Nationalpark liegt inmitten des Rift Valley, dem Ostafrikanischen Grabenbruch, und gilt als Geheimtipp. Weite Teile des Parks sind ungezähmte Wildnis und auch hier trifft man auf eine regelmäßige Tierwanderung.

Unsere begleiteten Touren im Überblick:

Unsere begleiteten Safaris im Minibus - Sicher, komfortabel und informativ!

Entdecken Sie Kenia und Tanzania gemeinsam mit anderen Mitreisenden auf einer unserer begleiteten Safari-Rundreisen im Minibus oder Allradfahrzeug. Die Touren sind perfekt vorbereitet und führen Sie zu den Höhepunkten im östlichen Afrika. Optional werden vor Ort oft verschiedene Ausflüge angeboten. Unsere Safari-Touren werden bereits ab 2 Personen durchgeführt. Qualifizierte englischsprachige Reiseleiter sorgen für eine gut organisierte und unbeschwerte Rundreise. Da die Reise in kleineren Gruppen erfolgt, ist der Reiseleiter größtenteils zugleich auch der Fahrer. Bedingt durch die Flugzeiten kann eine zusätzliche Übernachtung vor/nach Ihrer Rundreise notwendig werden. Gerne stellen Ihnen unsere Explorer Reiseexperten Ihre ganz persönliche Verlängerung zusammen. Den passenden Flug zu Ihrer Rundreise finden Sie in unserem aktuellen Preisteil.

Private Touren

Die dargestellten Reiseverläufe sowie viele andere Höhepunkte Kenias und Tanzanias können Sie auch als private Tour bereisen. Bitte fragen Sie dazu unsere Explorer Reiseexperten.



Jacaranda Hotel ★ ★ ★ - Nairobi

Das beliebte Hotel liegt westlich der Innenstadt von Nairobi.

Das Hotel: Umgeben von einem schönen Garten lädt ein Swimmingpool zum Entspannen ein. Außerdem: zwei Restaurants, Lounge-Bar, Pool-Bar und Fitnessraum.

Die Zimmer: 125 komfortable Zimmer mit Deckenventilator, Bad/Dusche/WC, Haartrockner, TV, Safe und Minibar.

Adresse: Westland Road, Nairobi.



Kibo Palace Hotel ★ ★ ★ ★ - Arusha

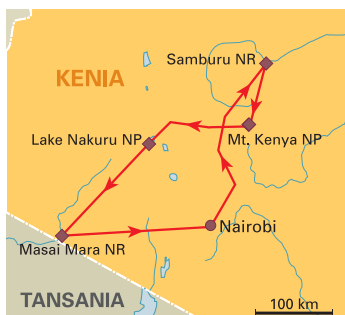
Das moderne Hotel liegt nur wenige Gehminuten vom Zentrum Arusha entfernt.

Das Hotel: Zur Ausstattung gehören ein Swimmingpool mit Pool-Bar, ein Restaurant, eine Lounge-Bar und ein Fitnessraum.

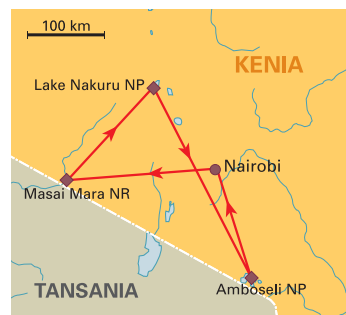
Die Zimmer: 77 komfortable Zimmer mit Klimaanlage, Bad/Dusche/WC, Haartrockner, TV, Safe und Minibar.

Adresse: Old Moshi Road, Arusha.

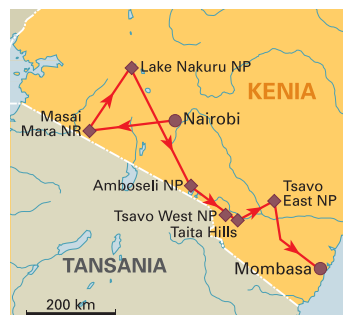
Kenia - Rundreisen im Minibus



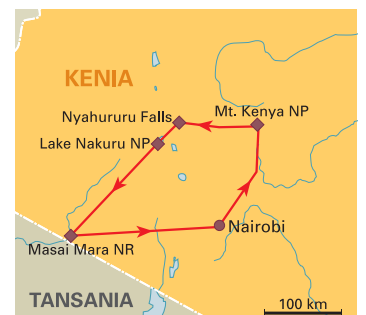
8 Tage Tierparadies Kenia
ab/bis Nairobi, S. 136



7 Tage Klassisches Kenia
ab/bis Nairobi, S. 137



8 Tage Wilde Tiere & Meer
ab Nairobi/bis Mombasa, S. 137



5 Tage Mt. Kenya & Masai Mara
ab/bis Nairobi, S. 138

Kenia & Tanzania - Rundreisen im Minibus und Allradfahrzeug



4 Tage Tsavo & Amboseli
ab/bis Mombasa, S. 138



13 Tage East African Explorer
ab/bis Nairobi, S. 140



7 Tage Naturwunder Tanzania
ab/bis Arusha, S. 141



7 Tage Kilimanjaro - Das Dach Afrikas, ab/bis Moshi, S. 142

Ruanda & Uganda - Gorillatrekking



3 Tage Auf den Spuren der Gorillas
ab/bis Kigali, S.143



5 Tage Mondberge & Gorillas
ab/bis Entebbe, S. 143

Kombinationsmöglichkeiten Safari & Sea

Kombinieren Sie eine erlebnisreiche Safari in Kenia oder Tanzania mit einem Strandhotel an den schönen Strände von **Kenias Küste** bzw. auf **Zanzibar**.

Möchten Sie nach Ihrer Safari an den Traumstränden von **Mauritius** und den **Seychellen** entspannen,

dann bietet Ihnen Explorer Fernreisen attraktive Flugpreise und Kombinationsmöglichkeiten an.

Unsere Explorer Reiseexperten informieren Sie gerne über Flugverbindungen und Hotelangebote.





Garantierte Durchführung bereits ab 2 Personen

8 Tage Tierparadies Kenia ab/bis Nairobi

Nairobi - Samburu Game Reserve - Mt. Kenya NP/Aberdare NP - Lake Nakuru - Masai Mara National Reserve - Nairobi

Ihre Explorer Highlights und Leistungen

Die Highlights:

- ◆ Abgeschiedenes, wildreiches Samburu Game Reserve
- ◆ Wahlweise Mt. Kenya Nationalpark oder Aberdare Nationalpark mit Wasserfällen und gewaltigen Schluchten
- ◆ Flamingokolonie am Lake Nakuru
- ◆ Die „Big Five“ im Masai Mara National Reserve, Kenias tierreichstem Reservat
- ◆ Ausgiebige Pirschfahrten

Unsere Leistungen:

- ◆ 8 Tage/7 Nächte ab/bis Nairobi
- ◆ Übernachtungen in Safari Lodges der Mittelklasse in den Reservaten
- ◆ Mahlzeiten (wie im Preisteil beschrieben)
- ◆ Englischsprachiger Reiseleiter
- ◆ Pirschfahrten und Besichtigungen wie beschrieben

1. Tag: Nairobi

Ankunft in Nairobi und Transfer zum Hotel. Der restliche Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Erkunden Sie einige der vielen Sehenswürdigkeiten der modernen, kosmopolitischen Metropole Nairobi.

2. Tag: Nairobi - Samburu Game Reserve

Am frühen Morgen verlassen Sie Nairobi und fahren Richtung Norden, wo Sie gegen Mittag das abgeschiedene, wildreiche Samburu Schutzgebiet erreichen. Nach dem Mittagessen unternehmen Sie eine erste Pirschfahrt. Zum Sonnenuntergang kehren Sie zu Ihrer Lodge zurück und können den Tag nach dem Abendessen in Ruhe ausklingen lassen.

3. Tag: Samburu Game Reserve

Noch vor dem Frühstück starten Sie zu einer weiteren Pirschfahrt durch die weiten Savannen des Wildreservates. Anschließend haben Sie Zeit, sich im Swimmingpool zu erfrischen und auf der Terrasse mit Blick auf den Fluss zu entspannen. Während einer Pirschfahrt am Nachmittag haben Sie noch einmal die Gelegenheit, nach den wilden Tieren Afrikas Ausschau zu halten.

4. Tag: Samburu Game Reserve - Mt. Kenya NP/Aberdare NP

Am Morgen fahren Sie in südliche Richtung in die Region der Aberdare Mountain Ranges. Je nach gebuchter Variante übernachten Sie die folgende Nacht in einer Lodge im Mt. Kenya Nationalpark oder im Aberdare Nationalpark. Am Mt. Kenya erwartet Sie die Serena Mountain Lodge (o.ä.), die inmitten eines dichten Regenwaldes liegt. Vom Aussichtsturm und von einem unterirdischen Beobachtungsraum bieten sich beste Möglichkeiten für Tierbeobachtungen am beleuchteten Wasserloch. Die drei schneebedeckten, bis zu 5.199 m hohen Gipfel des Mt. Kenya bilden zudem ein fantastisches Panorama. Alternativ übernachten Sie in einer Lodge im Aberdare Nationalpark. Die Bergkette der Aberdare bildet auf einer Länge von über 70 km den Ostrand des Ostafrikanischen Grabenbruchs und ist ein Gebiet mit wilden Schluchten, bis zu 300 m hohen Wasserfällen, 4000 m hohen Vulkangipfeln und undurchdringlichen Wäldern. Ihre Lodge überblickt ein Wasserloch wo Sie mit etwas Glück Nashörner, Elefanten, Löwen, Büffel oder Antilopen beobachten können.

5. Tag: Mount Kenya NP/Aberdare NP - Lake Nakuru

Sie fahren heute zunächst in nordwestlich nach Nyahururu, bekannt für die über 70 m in die Tiefe stürzenden Wasserfälle. Ihr nächstes Ziel ist der Lake Nakuru. Der See ist ein absolutes Vogelparadies und zudem Heimat der

größten Flamingokolonie der Welt. Ihre Lodge liegt im Nakuru Nationalpark mit Blick auf den See. Am Nachmittag unternehmen Sie eine Pirschfahrt, bei der Sie mit etwas Glück Nashörner, Giraffen, Büffel, Leoparden, Zebras und viele andere Tierarten entdecken können.

6. Tag: Lake Nakuru - Masai Mara

Über Narok und Mai-Mahiu gelangen Sie am Vormittag in das Masai Mara National Reserve. In Kenias tierreichstem Reservat besteht während einer Pirschfahrt am Nachmittag eine sehr gute Chance die berühmten „Big Five“, Elefant, Nashorn, Büffel, Löwe und Leopard, zu sehen. Übernachtung in einer typischen Safari-Lodge im Schutzgebiet.

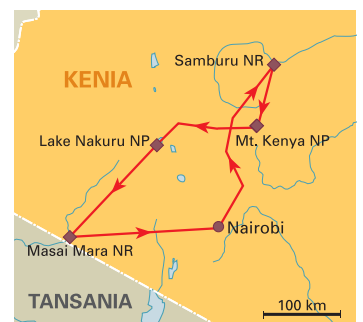
7. Tag: Masai Mara

Am Morgen und am Nachmittag stehen Pirschfahrten auf dem Programm. Von August bis November bestehen in der Masai Mara gute Chancen, Zeuge der Migration zu werden. Riesige Herden von Gnus und Zebras wandern aus der Serengeti in Tanzania zu den fruchtbaren Weideplätzen der Masai

Mara und wieder zurück.

8. Tag: Masai Mara - Nairobi

Nach dem Frühstück verlassen Sie die Masai Mara und fahren durch Massailand nach Narok. Von hier durchqueren Sie die gewaltigen Ebenen des Rift Valleys (Ostafrikanischen Grabenbruch), wo Sie mit etwas Glück Giraffen- und Gazellenherden beobachten können. Am späten Nachmittag bzw. am Abend erreichen Sie Nairobi. Transfer zum Hotel oder zum Flughafen für Ihre Heim- oder Weiterreise.





Garantierte Durchführung bereits ab 2 Personen

7 Tage Klassisches Kenia

ab/bis Nairobi

Ihre Explorer Highlights und Leistungen

Die Highlights:

- ◆ „Big Five“ im Masai Mara National Reserve
- ◆ Lake Nakuru, Heimat unzähliger Flamingos und vieler weiterer Wildtiere
- ◆ Amboseli, ältester Nationalpark Kenias am Fuße des Kilimanjaro-Massivs

Unsere Leistungen:

- ◆ 7 Tage/6 Nächte ab/bis Nairobi
- ◆ Übernachtung in Safari Lodges der Mittelklasse in den Reservaten
- ◆ Mahlzeiten (wie im Preisteil beschrieben)
- ◆ Englischsprachiger Fahrer
- ◆ Pirschfahrten und Besichtigungen wie beschrieben

1. Tag: Nairobi

Transfer vom Flughafen zum Hotel. Der Tag steht Ihnen zur freien Verfügung.

2. Tag: Nairobi - Masai Mara

Durch die Plantagenlandschaft des Hochlandes geht es hinab ins Rift Valley, den Ostafrikanischen Grabenbruch. Dieser ist Teil eines großen Risses, der sich auf einer Länge von über 9.000 km über den afrikanischen Kontinent erstreckt. Sie passieren das Narok Tal und erreichen gegen Mittag die Masai Mara. Dieses Naturreservat schließt nördlich an den Serengeti Nationalpark an und ist Kenias tierreichstes Reservat. Am Nachmittag unternehmen Sie eine erste Pirschfahrt.

3. Tag: Masai Mara

Bei Pirschfahrten am Morgen und am Nachmittag durch die weiten Grassavannen können Sie mit etwas Glück unter anderem Elefanten, Löwen, Giraffen und riesige Herden von Zebras und Gnus entdecken. In der Zeit von August bis November findet in der Masai Mara die Migration statt. Riesige Tierherden wandern aus der Serengeti in die Weidegründe der Masai Mara.

4. Tag: Masai Mara - Lake Nakuru

Ihr nächste Ziel ist der Lake Nakuru. An den Ufern des oft rosaschimmernden Sees trifft man auf unzählige Flamingos und viele weitere Vogelarten wie Pelikane, Reiher und Kormorane. Bei

einer Rundfahrt können auch weitere Tiere, wie Antilopen, Büffel, Giraffen und manchmal sogar Löwen, entdeckt werden. Der Lake Nakuru Nationalpark ist außerdem Schutzgebiet für mehr als 50 Spitz- und Breitmaulnashörnern.

5. Tag: Lake Nakuru - Amboseli Nationalpark

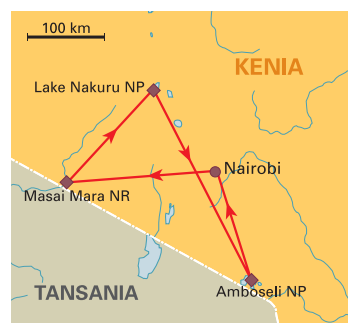
Am frühen Morgen verlassen Sie den Lake Nakuru und den Ostafrikanischen Grabenbruch und fahren in südliche Richtung. Auf dem Weg zu Ihrer Lodge im Amboseli Nationalpark genießen Sie ein Picknick sowie eine erste Wildbeobachtungsfahrt.

6. Tag: Amboseli Nationalpark

Pirschfahrten am Morgen und am Nachmittag. Der aus Ernest Hemingways Buch „Schnee auf dem Kilimanjaro“ berühmte Nationalpark empfängt Sie mit weiten Graslandschaften. Vor der grandiosen Kulisse des Kilimanjaro Massivs und um den Amboseli See lassen sich viele Wildtierarten beobachten. Der Park ist zudem Heimat des Amboseli Elephant Research Project, das seit 1972 das Sozialverhalten und die Generationen- und Herdentwicklung afrikanischer Elefanten untersucht.

7. Tag: Amboseli Nationalpark - Nairobi

Nach dem Frühstück werfen Sie einen letzten Blick auf Afrikas höchsten Berg und die reiche Tierwelt des Amboseli Nationalparks bevor Sie zurück nach Nairobi fahren. Unterwegs halten Sie in der farbenfrohen Stadt Namanga an der Grenze zu Tanzania. Hier können Sie die einzigartigen Perlenstickereien der Massai bewundern. Ihre Rundreise endet mit dem Transfer zum Flughafen oder zu einem zentral gelegenen Hotel in der Stadt.



8 Tage Wilde Tiere & Meer

ab Nairobi/bis Mombasa

Ihre Explorer Highlights und Leistungen

Die Highlights:

- ◆ Pirschfahrten in allen besuchten Reservaten
- ◆ Der Tsavo Nationalpark, Kenias größtes Schutzgebiet
- ◆ Strandverlängerung in Mombasa möglich

Unsere Leistungen:

- ◆ 8 Tage/7 Nächte ab Nairobi/bis Mombasa
- ◆ Übernachtung in Safari Lodges der Mittelklasse in den Reservaten
- ◆ Mahlzeiten (wie im Preisteil beschrieben)
- ◆ Englischsprachiger Fahrer
- ◆ Pirschfahrten und Besichtigungen wie beschrieben

1. Tag: Nairobi

Ankunft in Nairobi und Transfer zum Hotel.

2. Tag: Nairobi - Masai Mara

Am Morgen verlassen Sie Nairobi und fahren durch das Rift Valley, den Ostafrikanischen Grabenbruch und das Narok Tal zum Masai Mara National Reserve. Am Nachmittag steht eine Pirschfahrt durch das besonders tierreiche Reservat auf dem Programm, bei der Sie gute Chancen haben, einige Vertreter der „Big Five“ zu sehen.

3. Tag: Masai Mara

Sie verbringen den ganzen Tag in der Masai Mara und unternehmen am Morgen und am Nachmittag Pirschfahrten. Sollten Sie in der Zeit von August bis November im Reservat sein, können Sie mit etwas Glück die Migration, die Wanderung gewaltiger Tierherden aus der Serengeti, beobachten.

4. Tag: Masai Mara - Lake Nakuru

Vorbei an großen Kornfelder des kenianischen „Brotkorbs“ fahren Sie Richtung Narok und durch den Ostafrikanischen Grabenbruch zum Lake Nakuru. Der See und das umgebende Naturschutzgebiet sind ein einzigartiges Vogelparadies und für die vielen das Ufer säumenden Flamingos bekannt. Am Nachmittag unternehmen Sie eine Pirschfahrt, bei der mit Glück auch andere Wildtiere, wie Nashörner, Büffel, Giraffen und sogar Löwen beobachtet werden können.

5. Tag: Lake Nakuru - Amboseli Nationalpark

Nach dem Frühstück fahren Sie über Nairobi in den Amboseli Nationalpark. Unterwegs legen Sie einen Picknickstopp ein. Den Nachmittag verbringen Sie auf einer Pirschfahrt am Fuße des mächtigen Kilimanjaro, bei der Sie mit etwas Glück auf zahlreiche Wildtiere treffen.

6. Tag: Amboseli Nationalpark - Tsavo West Nationalpark - Taita Hills Game Reserve

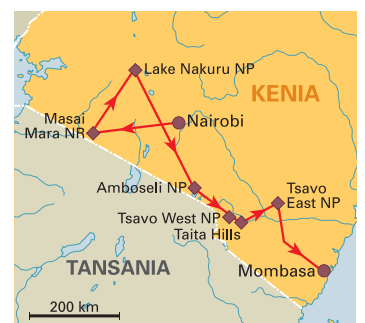
Heute erkunden Sie den westlichen Teil des Tsavo Nationalparks, dem größten Park Kenias. Auf Ihrer Fahrt überqueren Sie den mächtigen erkalten Shetani Lavastrom. Der Tsavo West Nationalpark ist reich an Sumpfgebieten. Am Mittag begeben Sie sich auf eine Pirschfahrt und besuchen unter anderem auch die Mzima Springs, eine dicht bewaldete Oase mit natürlichen Quellteichen. Hier leben unter anderem Krokodile und Flusspferde, die sich oft durch einen unterirdischen Beobachtungsraum genauer betrachten lassen. Übernachtung im angrenzenden privaten Wildschutzgebiet Taita Hills.

7. Tag: Taita Hills - Tsavo East NP

Am Morgen Pirschfahrt durch das Taita Hills Wildreservat. Danach Weiterreise zum Tsavo East Nationalpark, dem trockenen, von Buschsavannen und Halbwüsten geprägten Ostteil des Tsavo Nationalparks. Achten Sie auf die „roten Elefanten“, die Ihre typische Farbe vom Staub der vulkanischen Erde des Parks bekommen.

8. Tag: Tsavo East NP - Mombasa

Letzte Pirschfahrt am Morgen, bevor Sie nach Mombasa weiterfahren. Mit dem Transfer zum gebuchten Strandhotel endet Ihre Reise.



Garantierte Durchführung bereits ab 2 Personen



Masai Mara National Reserve



Elefant im Amboseli Nationalpark

5 Tage Mt. Kenya & Masai Mara

ab/bis Nairobi

Ihre Explorer Highlights und Leistungen

Die Highlights:

- ◆ Mt. Kenya, Wahrzeichen des Landes
- ◆ Wasserfälle in Nyahururu
- ◆ Vogelparadies Lake Nakuru, Heimat unzähliger Flamingos
- ◆ „Big Five“ im Masai Mara National Reserve

Unsere Leistungen:

- ◆ 5 Tage/4 Nächte ab/bis Nairobi
- ◆ Übernachtung in Safari Lodges der Mittelklasse in den Reservaten
- ◆ Mahlzeiten (wie im Preisteil beschrieben)
- ◆ Englischsprachiger Fahrer
- ◆ Pirschfahrten und Besichtigungen wie beschrieben

Bitte beachten Sie, dass Sie bei dieser Rundreise mindestens eine zusätzliche Übernachtung am Startpunkt der Tour benötigen.

1. Tag: Nairobi - Mt. Kenya

Sie verlassen Nairobi in nördlicher Richtung und fahren zu Ihrem ersten Ziel, einer Lodge am Fuße des über 5.100 m hohen Mt. Kenya. Unterwegs passieren Sie Thika mit der drittgrößten Ananas-Plantage der Welt und die Stadt Karatina mit dem bunten Tauschmarkt. Im Westen sehen Sie stets die dramatisch in den Ostafrikanischen

Grabenbruch abfallende Landschaft. Ihre Lodge liegt im üppigem Regenwald mit besten Ausblicken auf ein Wasserloch. Über einen Tunnel erreichen Sie einen unterirdischen Beobachtungsraum, der direkt am Wasserloch liegt.

2. Tag: Mt. Kenya - Lake Nakuru

Am frühen Morgen fahren Sie mit einem Zwischenstopp in Nyahururu, bekannt für die bis zu 70 m hohen Wasserfälle, zum Lake Nakuru. Am Fuß des Wasserfalls lassen sich des Öfteren Nashörner beobachten. Der Lake Nakuru ist vor allem für hervorragende Vogelbeobachtungen und die dort zu Tausenden lebenden Flamingos bekannt. Auf dem Weg zu Ihrer Lodge erste Erkundungen, die bei einer Pirschfahrt am Nachmittag fortgesetzt werden.

3. Tag: Lake Nakuru - Masai Mara

Heute heißt es erneut früh aufstehen. Sie fahren vorbei am Rift Valley und endlosen Weizenfelder im Massailand zum Masai Mara National Reserve. Am Nachmittag begeben Sie sich während einer Pirschfahrt auf die Suche nach den „Big Five“.

4. Tag: Masai Mara

Der Morgen und der späten Nachmittag stehen im Zeichen von Wildbeobachtungsfahrten. Das große, tierreiche Reservat ist Heimat vieler großer Wildtiere wie Elefanten, Büffel, Nashörner, Leoparden, Löwen, Geparden, Giraffen sowie großer Herden von Zebras und verschiedener Antilopen.

5. Tag: Masai Mara - Nairobi

Nach dem Frühstück Rückfahrt durch die weiten Ebenen des Ostafrikanischen Grabenbruchs nach Nairobi. Transfer zum Flughafen bzw. einem zentral gelegenen Hotel.



Massai Krieger

4 Tage Tsavo & Amboseli

ab/bis Mombasa

Ihre Explorer Highlights und Leistungen

Die Highlights:

- ◆ Der Tsavo Nationalpark, Kenias größtes Schutzgebiet
- ◆ Amboseli Nationalpark mit Blick auf den mächtigen Mt. Kilimanjaro

Unsere Leistungen:

- ◆ 4 Tage/3 Nächte ab/bis Mombasa
- ◆ Übernachtung in Safari Lodges der Mittelklasse in den Reservaten
- ◆ Mahlzeiten (wie im Preisteil beschrieben)
- ◆ Englischsprachiger Fahrer
- ◆ Pirschfahrten und Besichtigungen wie beschrieben

Bitte beachten Sie, dass Sie bei dieser Rundreise mindestens eine zusätzliche Übernachtung am Startpunkt der Tour benötigen.

1. Tag: Mombasa - Tsavo East Nationalpark

Am frühen Morgen werden Sie von Ihrem Hotel abgeholt und fahren zunächst Richtung Nairobi. Schon bald erreichen Sie die Ebenen von Tsavo mit den sanft geschwungenen Hügeln der Taita Hills am Horizont. Gegen Mittag erreichen Sie Ihre Lodge im Tsavo East Nationalpark. Den Nachmittag verbringen Sie mit einer Pirschfahrt. Zusammen mit Tsavo West bildet das

Reservat das größte Schutzgebiet Kenias und beheimatet eine Vielzahl an verschiedenen Wildtieren. Mit etwas Glück treffen Sie auf einige der beeindruckenden „roten“ Elefanten, die zum Schutz der Haut ein Bad im roten Schlamm der Vulkanerde des Parks nehmen.

2. Tag: Tsavo East Nationalpark - Amboseli Nationalpark

Nach dem Frühstück Weiterfahrt zum Amboseli Nationalpark. Unterwegs sehen Sie die Hunters Lodge, realer Schauplatz der Unfälle mit menschensressenden Löwen, die die Grundlage für die Hollywood-Verfilmung „Der Geist und die Dunkelheit“ waren. Auf Ihrer Fahrt zu Ihrer Lodge im Amboseli Nationalpark können Sie bei guter Sicht den gewaltigen Mt. Kilimanjaro sehen, der sich direkt vor Ihnen auftürmt. Der Park ist bekannt für seine großen Elefantenherden. Am Nachmittag unternehmen Sie eine Pirschfahrt.

3. Tag: Amboseli Nationalpark - Tsavo West Nationalpark - Taita Hills Game Reserve

Der Tag beginnt mit der Fahrt zurück zum Tsavo Nationalpark. Heute werden Sie den westlichen Teil erkunden, der deutlich feuchter und grüner ist. In den vielen Sumpfgebieten leben Flusspferde und Krokodile, die Sie mit etwas Glück von einem unterirdischen Beobachtungsraum an den Mzima Springs sehen können. Nach der Pirschfahrt am Nachmittag übernachten Sie im privaten Taita Hills Game Reserve.

4. Tag: Taita Hills Game Reserve - Mombasa

Am Morgen unternehmen Sie eine Pirschfahrt im Taita Hills Game Reserve. Nach dem Mittagessen Rückfahrt nach Mombasa und Transfer zu Ihrem Hotel.



3 Tage Fly-In Masai Mara

ab/bis Nairobi

1. Tag: Nairobi - Masai Mara

Im Laufe des Vormittages fliegen Sie von Nairobi in die Masai Mara. Transfer zu Ihrer gebuchten Unterkunft. Nach dem Mittagessen unternehmen Sie eine erste Pirschfahrt durch die weitläufige Masai Mara. Bei einem gemütlichen Abendessen lassen Sie den Tag ausklingen.

2. Tag: Masai Mara

Dieser Tag steht ganz im Zeichen von Wildbeobachtungen. Erleben Sie die Tiere hautnah und genießen Sie einzigartige Landschaft. Frühstück, Mittag- und Abendessen in der Unterkunft.

3. Tag: Masai Mara - Nairobi

Bei einer Pirschfahrt in den Morgenstunden können Sie erleben, wie die Masai Mara und ihre Bewohner erwachen. Nach dem Frühstück Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Nairobi.

können Sie Flusspferde und Krokodile beobachten. Die Zelte bieten einen hohen Komfort und verfügen über ein Badezimmer mit Dusche/WC. Neben Pirschfahrten können Sie ein Massai Dorf und eine örtliche Schule besuchen.

Sarova Mara Game Camp ★★★★

Die weitläufige Anlage verfügt über 74 komfortable Zelte. In jedem Zelt befinden sich ein Bad mit Dusche/WC. Am Pool können Sie sich entspannen und die Ruhe die Stimmung der Masai Mara in sich aufnehmen.

Mara Serena Safari Lodge ★★★★

Die Lodge ist an einem Hang mit tollem Blick über die Masai Mara gelegen. Die 74 Zimmer befinden sich in festen Gebäuden im Stil eines Massai-Dorfes. Die geräumigen Zimmer verfügen über Dusche/WC, Haartrockner, Telefon und Balkon.

Möchten Sie die Weite der Masai Mara einmal aus der Vogelperspektive erleben? Dann empfehlen wir Ihnen eine Ballonfahrt. Bitte fragen Sie Ihren Explorer Reiseexperten.

Wählen Sie aus folgenden Unterkünften:

Governors' Camp ★★★★★

Im Herzen der Masai Mara gelegen. Die 37 Zeltunterkünfte liegen oberhalb des Mara River. Von der Bar und dem offenen Speiszelt haben Sie einen tollen Blick auf den Fluss. Mit etwas Glück



Mara Serena Safari Lodge



Sarova Mara Game Camp



Governors' Camp

3 Tage Fly-In Amboseli

ab/bis Nairobi

1. Tag: Nairobi - Amboseli NP

Am Morgen fliegen Sie in den Amboseli Nationalpark. Transfer zu Ihrer gebuchten Unterkunft und Mittagessen. Am Nachmittag starten Sie zu Ihrer ersten Pirschfahrt.

2. Tag: Amboseli Nationalpark

Sie verbringen diesen Tag bei Pirschfahrten am Morgen und am Nachmittag im Amboseli Nationalpark. Der schneebedeckte Gipfel des Mt. Kilimanjaro, das „Dach Afrikas“ bietet eine traumhafte Kulisse. Mit etwas Glück sehen Sie Löwen, Geparden, Zebras und Büffel. Der Park ist zudem für seine großen Elefantenherden bekannt.

3. Tag: Amboseli NP - Nairobi

Pirschfahrt in den frühen Morgenstunden. Nach dem Frühstück treten Sie die Rückreise nach Nairobi an.

Sie sich zwischen den Pirschfahrten erholen. Der Blick vom Camp auf den Kilimanjaro ist atemberaubend. Neben Pirschfahrten können Sie an Wanderungen oder einem Frühstück im Busch (optional) teilnehmen.

Satao Elerai Camp ★★★★★☆

Das mehrfach ausgezeichnete Satao Elerai Camp verfügt über 14 luxuriöse Zeltunterkünfte, z.T. mit Blick auf den Mt. Kilimanjaro. Die Zimmer verfügen über Dusche/WC und eine große Veranda. Neben Pirschfahrten können Sie an geführten Buschwanderungen teilnehmen.

Amboseli Serena Lodge ★★★★★

Im Schatten des Kilimanjaro gelegen bietet die Lodge 92 komfortable Zimmer dem Stil eines Massai Dorfes nachempfunden. Alle Zimmer bieten Deckenventilator, Dusche, Bademantel, WLAN-Internetzugang. In der Anlage lädt außerdem ein Swimmingpool zur Entspannung ein.

Genießen Sie das Panorama des Mt. Kilimanjaro einmal aus der Höhe bei einer Ballonfahrt. Bitte fragen Sie Ihren Explorer Reiseexperten.

Wählen Sie aus folgenden Unterkünften:

Tortilis Camp ★★★★★

Dieses luxuriöse Camp verfügt über 17 Safarizelte. Jedes Zelt ist mit viel Liebe zum Detail eingerichtet und ist umgeben von einer großen Veranda. Zur Ausstattung gehören Dusche/WC und ein festes, holzgedecktes Dach. Am Swimmingpool des Camps können



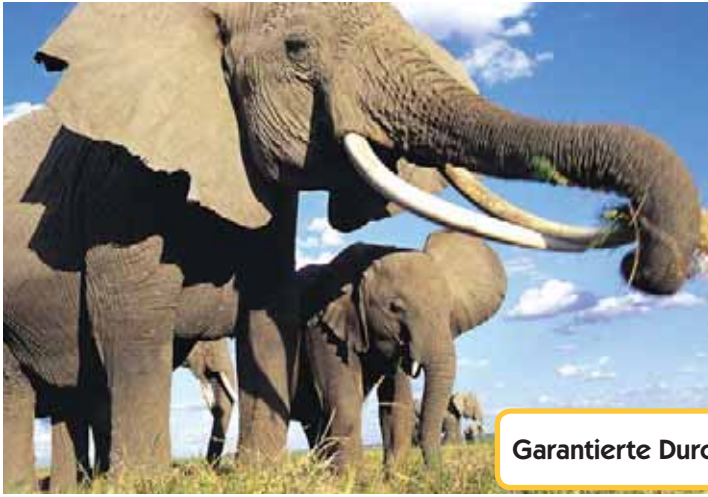
Amboseli Serena Lodge



Tortilis Camp



Satao Elerai Camp



Garantierte Durchführung bereits ab 2 Personen

13 Tage East African Explorer ab/bis Nairobi

Nairobi - Masai Mara National Reserve - Lake Nakuru - Amboseli Nationalpark - Lake Manyara - Serengeti Nationalpark - Ngorongoro Schutzgebiet - Tarangire Nationalpark - Nairobi

Ihre Explorer Highlights und Leistungen

Die Highlights:

- ◆ Safaris in den schönsten Nationalparks Kenias und Tanzanias
- ◆ Das Rift Valley, der große Afrikanische Grabenbruch
- ◆ Flamingos am Lake Nakuru
- ◆ Olduvai-Schlucht als „Wiege der Menschheit“
- ◆ Atemberaubende Artenvielfalt im Ngorongoro Krater

Unsere Leistungen:

- ◆ 13 Tage/12 Nächte ab/bis Nairobi
- ◆ Übernachtung in Safari Lodges der Mittelklasse in den Reservaten
- ◆ Mahlzeiten (wie im Preisteil beschrieben)
- ◆ Englischsprachiger Reiseleiter
- ◆ Pirschfahrten und Besichtigungen wie beschrieben

1. Tag: Nairobi

Ankunft in Nairobi und Transfer zu Ihrem Hotel. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung und bietet sich für eine Erkundungstour durch Nairobi an.

2. Tag: Nairobi - Masai Mara

Ihre erste Reiseetappe führt Sie durch das Rift Valley, dem Ostafrikanischen Grabenbruch, und vorbei an der eindrucksvollen Longonot Satellitenstation zum Masai Mara National Reserve. Nach dem Mittagessen besteht etwas Zeit zum Erholen, bevor Sie am Nachmittag zu Ihrer ersten Pirschfahrt durch das Naturreservat starten.

3. Tag: Masai Mara

Das Gebiet der Masai Mara beheimatet in seinen weiten Savannen schätzungsweise 3 Millionen Tiere und bietet eine der besten Möglichkeiten die berühmten „Big Five“ zu erspähen. Außerdem können hier in der Zeit von August bis November die Wanderungen riesiger Gnu- und Zebraherden aus der Serengeti beobachtet werden.

4. Tag: Masai Mara - Lake Nakuru

Nach dem Frühstück verlassen Sie die Masai Mara und fahren durch den

„Brotkorb“ Kenias, geprägt von Weizen- und Gerstenfeldern, nordwärts nach Narok, der wichtigsten Stadt in diesem Teil des Massailandes. In den Ebenen des Ostafrikanischen Grabenbruchs begegnen Ihnen mit etwas Glück Giraffen- und Gazellenherden. Gegen Mittag erreichen Sie Ihre Lodge am Lake Nakuru, wo am Nachmittag eine Pirschfahrt durch den Nationalpark auf dem Programm steht. Der Lake Nakuru ist vor allem für die weltgrößte Kolonie farbenprächtiger Flamingos bekannt.

5. Tag: Lake Nakuru - Amboseli Nationalpark

Am frühen Morgen fahren Sie über Nairobi zum Amboseli Nationalpark. Auf dem Weg zu Ihrer Lodge, die Sie am Abend erreichen werden, genießen Sie ein Picknick und erste Wildbeobachtungen im Reservat.

6. Tag: Amboseli Nationalpark

Der heutige Tag steht ganz im Zeichen ausgiebiger Erkundungsfahrten. Nach einem üppigen Frühstück begeben Sie sich bis zum Nachmittag auf Safari. Der Park ist geprägt von weiten Grassteppen und dem gewaltigen Bergmassiv des Kilimanjaro. Gegen Mittag erwartet Sie ein Picknick im Busch.

7. Tag: Amboseli Nationalpark - Lake Manyara

Heute überqueren Sie die Grenze nach Tanzania. Mittagessen in Arusha und Fahrt durch die weite Steppenlandschaft des Great Rift Valley zu Ihrer Lodge. Imposant gelegen überblickt die Lodge sowohl das Rift Valley als auch den Lake Manyara.

8. Tag: Lake Manyara - Serengeti Nationalpark

Am Morgen erkunden Sie den Lake Manyara Nationalpark. Vielleicht entdecken Sie dabei einen der erstaunlichen „Baumlöwen“, die einen großen Teil des Tages schlafend auf hohen Akazienbäumen verbringen oder einen der vielen Elefanten. Nach dem Mittagessen fahren Sie in den Serengeti Nationalpark. Auf dem Weg zu Ihrer Lodge, die Sie zum Sonnenuntergang erreichen, können Sie bereits Ausschau nach den vielen Wildtieren des Nationalparks halten. Ihre Lodge liegt ruhig in den Nyarboro Hills und bietet einen schönen Ausblick auf die Serengeti.

9. Tag: Serengeti Nationalpark

Heute erkunden Sie die weltberühmte Serengeti auf Pirschfahrten am Morgen und am Nachmittag. Fast das ganze Jahr über können hier spektakuläre Tierwanderungen, bei denen hunderttausende Tiere im Herdenverband die Serengeti durchwandern, beobachtet werden.

10. Tag: Serengeti Nationalpark - Ngorongoro Schutzgebiet

Auf dem Weg zum Ngorongoro Schutzgebiet, einem einzigartigen Biosphärenreservat und Teil der Serengeti, besichtigen Sie die ca. 50 km lange Olduvai Schlucht mit dem Museum. Seit der Entdeckung von über 3 Mio Jahre alten menschlichen Spuren ist Sie eine der interessantesten archäologischen Fundstätten auf dem afrikanischen Kontinent. Nach einem Picknick besuchen Sie außerdem ein Massai Dorf, bevor Sie Ihre Lodge zum Abend erreichen.

11. Tag: Ngorongoro Krater

Der größte intakte Vulkankessel der Welt misst einen Durchmesser von 20 Kilometer und wird von einer Vielzahl verschiedener wilder Tiere bevölkert, weshalb er auch der „größte Wildpark der Welt“ genannt wird. Unter anderem leben zwischen den schützenden Rändern des Vulkanraters einige der letzten Spitzmaulnashörner sowie imposante, alte Elefantenbullen. Der Krater beheimatet außerdem unterschiedliche Vegetationsgebiete wie Wälder, Moore, Seen und weites Gras-

land. Nach dem Frühstück Abstieg in den Krater, Rückkehr zur Lodge am Nachmittag.

12. Tag: Ngorongoro Krater - Tarangire Nationalpark

Sie verlassen die Region des Ngorongoro Kraters und fahren in südöstliche Richtung zum Tarangire Nationalpark. Auf dem Weg zu Ihrer Lodge sind erste Wildbeobachtungen möglich. Der Tarangire Nationalpark ist wegen seiner ursprünglichen Wildnis mit großen Elefantenherden und riesigen Affenbrotbäumen bekannt und wird auch „Land der Riesen“ genannt. Pirschfahrt am Nachmittag.

13. Tag: Tarangire Nationalpark - Nairobi

Nach dem Frühstück fahren Sie über Arusha (Mittagessen) zurück nach Nairobi, das Sie am späten Nachmittag erreichen. Hier endet Ihre erlebnisreiche Reise durch Kenia und Tanzania.





Geparden im Serengeti Nationalpark

Garantierte Durchführung bereits ab 2 Personen

7 Tage Naturwunder Tanzania ab/bis Arusha

Lake Manyara Nationalpark - Serengeti Nationalpark - Ngorongoro Schutzgebiet - Tarangire Nationalpark - Arusha

Ihre Explorer Highlights und Leistungen

Die Highlights:

- ◆ Steilwände des „Großen Afrikanischen Grabenbruchs“ am Lake Manyara
- ◆ Artenreichtum und große Tierherden in der Serengeti
- ◆ Olduvai-Schlucht als „Wiege der Menschheit“
- ◆ Einzigartiges Ngorongoro-Biosphärenreservat
- ◆ Ungeheure Artenvielfalt im Ngorongoro Krater
- ◆ Ursprünglicher Tarangire NP

Unsere Leistungen:

- ◆ 7 Tage/6 Nächte ab/bis Arusha
- ◆ Übernachtung in Safari Lodges der Mittelklasse in den Reservaten
- ◆ Mahlzeiten (wie im Preisteil beschrieben)
- ◆ Englischsprachiger Reiseleiter
- ◆ Pirschfahrten und Besichtigungen wie beschrieben

Bitte beachten Sie, dass Sie bei dieser Rundreise mindestens eine zusätzliche Übernachtung am Startpunkt der Tour benötigen.

1. Tag: Arusha - Lake Manyara NP

Am Nachmittag verlassen Sie die „Safarihauptstadt“ Tanzanias und fahren im Allradfahrzeug durch die Massai-Steppe, vorbei an afrikanischen Dörfern und großen Kaffee- und Bananen-Plantagen in Richtung Lake Manyara. Sie übernachten am Rand des Rift Valley mit Blick auf den See.

2. Tag: Lake Manyara NP - Serengeti Nationalpark

Der Tag beginnt mit einer Pirschfahrt im Lake Manyara Nationalpark, unter anderem bekannt für seine „Baumlöwen“, die zum Schlafen die luftigen

Höhen der Akazienbäume aufsuchen sowie für seine große Elefantenpopulation. Anschließend fahren Sie in nordwestliche Richtung zum weltberühmten Serengeti Nationalpark. Auf der Fahrt zur Lodge können Sie bereits Ausschau nach den wilden Tieren halten.

3. Tag: Serengeti Nationalpark

Am Morgen und am späten Nachmittag haben Sie Gelegenheit, die artenreiche Tierwelt der Serengeti bei Pirschfahrten zu erkunden. Während mehrerer Monate im Jahr haben Sie gute Chancen, hundertausende von Tieren bei ihrer Wanderung durch die Savanne zu fruchtbaren Weidegründen zu beobachten. Die Migration verläuft alljährlich nach einem bisher völlig unbekanntem, immer wiederkehrenden Rhythmus.

4. Tag: Serengeti NP - Ngorongoro Schutzgebiet

Am heutigen Tag führt Sie ihre Fahrt zum Ngorongoro Schutzgebiet, einer östlichen Erweiterung des Serengeti Ökosystems. Das einzigartige Biosphärenreservat und UNESCO-Weltkulturerbe ist sowohl Heimat der hier siedelnden Massai als auch einer erstaunlichen Vielfalt an Wildtieren. Unterwegs halten Sie an der Olduvai Schlucht, der „Wiege der Menschheit“. Sie ist Teil des Ostafrikanischen Grabenbruchs und bekannt für die über 3 Mio. Jahre alten humanoiden (menschenähnlichen) Funde die hier im 20. Jh. gemacht wurden. Besuch des archäologischen Museums und anschließend Weiterfahrt zum Rand des Ngorongoro Kraters.

5. Tag: Ngorongoro Krater

Es erwartet Sie ein absoluter Höhepunkt Tanzanias: Sie steigen hinab in den Ngorongoro Krater. Mit einer Fläche von über 300 km² ist er der weltweit größte intakte Vulkankrater. In seinem Kessel tummeln sich bis zu 30.000 Tiere, unter anderem die welt-

weit größte Löwenpopulation, einige der weltweit vom Aussterben bedrohten Spitzmaulnashörner sowie Zebras, Gnus, Büffel, Elefanten und Flusspferde. Am Rande des Kraters können Sie außerdem die Gräber des Verhaltensforschers Bernhard Grzimek und seines Sohnes sehen, die das Gebiet durch Ihre oscarprämierte Dokumentation „Serengeti darf nicht sterben“ berühmt gemacht und den Aufbau eines Schutzgebietes ermöglicht haben.

6. Tag: Ngorongoro Krater - Tarangire Nationalpark

Der Tarangire Nationalpark liegt inmitten des Rift Valley und gilt als Geheimtipp mit weitgehend ungezähmter Wildnis und einer eigenen Wildtierwanderung. Auf dem Weg zu Ihrer Lodge erhalten Sie bereits einen ersten Eindruck von der abwechslungsreichen Umgebung. Das Gebiet ist geprägt von grünen Sümpfen voller Flusspferde und trockenen Savannen mit großen Tierherden. Wegen der großen Baobab-Bäume und der Vielzahl an Elefanten wird der Nationalpark auch „Land der Riesen“ genannt. Am späten Nachmittag steht eine Pirschfahrt auf dem Programm.

7. Tag: Tarangire NP - Arusha

Rückkehr nach Arusha und Ende Ihrer Safari durch Tanzania.

Variationen:

11 Tage Naturwunder Tanzania & Gewürzinsel Zanzibar

Die beschriebene 7-tägige Reise kann auch mit einem Aufenthalt auf Zanzibar kombiniert werden. Bitte beachten Sie dazu die Informationen in unserem aktuellen Preisteil und fragen Sie unseren Explorer Reiseexperten.



Baumlöwen im Lake Manyara NP



Garantierte Durchführung bereits ab 2 Personen



7 Tage Kilimanjaro - Das Dach Afrikas

ab/bis Moshi über die Marangu-Route

Ihre Explorer Highlights und Leistungen

Die Highlights:

- ◆ Durchwanderung vieler verschiedener Klimazonen
- ◆ Unvergessliche Ausblicke vom Mt. Kilimanjaro

Unsere Leistungen:

- ◆ 2 Übernachtungen im Hotel/ 4 Übernachtungen in Mehrbettzimmern in einfachen Berghütten
- ◆ Mahlzeiten (wie im Preisteil beschrieben)
- ◆ Begleitung durch erfahrene Führer und Träger

1. Tag: Moshi

Ankunft am Kilimanjaro Flughafen und Transfer zum Hotel in Moshi. Vorbesprechung für die Besteigung des Mt. Kilimanjaro. Das Massiv besteht aus drei erloschenen Vulkanen. Den höchsten, Kibo (Uluru Peak), werden Sie in den nächsten fünf anstrengenden Tagen mit etwas Durchhaltevermögen besteigen und dabei fünf verschiedene Klimazonen durchqueren.

2. Tag: Moshi - Mandara Hütte (ca. 2.700 m, ca. 3 - 5 Std.)

Sie fahren zunächst zum Parkeingang nach Marangu (ca. 1.830 m). Nach Erledigung aller Formalitäten zum Betreten des Nationalparks beginnt die erste Etappe des Aufstiegs. Durch dichten Regenwald hindurch wandern Sie über gut ausgebaute Wanderwege in ca. drei bis fünf Stunden bis zur Mandara Hütte, Ihrem ersten Etappenziel.

3. Tag: Horombo Hütte (ca. 3720 m, 4 - 6 Std.)

Der zweite Tag Ihres Aufstiegs führt Sie ca. vier bis sechs Stunden durch karger werdende Heide- und Hochmoorlandschaften. Der Weg wird steiniger, die Luft merklich dünner und es eröffnen sich erste Blick auf den Gipfel. Vor allem die Sonnenauf- und untergänge sind besonders spektakulär.

4. Tag: Kibo Hütte (ca. 4700 m, 4 - 5 Std.)

Durch eine unwirklich scheinende Mondlandschaft aus Fels und Schotter überqueren Sie langsam den Sattel des Bergmassivs. Nach ca. fünf Stunden erreichen Sie die Hütte am Fuß der Kraterwand. Vor Ihrer morgigen letzten Etappe legen Sie sich früh zur Ruhe.



5. Tag:

Gillman's Point (ca. 5685 m) - Uhuru Peak (ca. 5895 m) - Horombo Hütte (ca. 3720 m) (gesamt 11 - 15 Std.)

Kurz nach Mitternacht beginnen Sie den beschwerlichen Gipfelaufstieg. Über loses Vulkangestein geht es Schritt für Schritt in weiten Serpentinaugen in Richtung Gillman's Point, den Sie zum Sonnenaufgang erreichen sollten, denn dann bietet sich Ihnen ein fantastisches Naturschauspiel. Die aufgehende Sonne lässt den schneebedeckten Gipfel glühend erstrahlen. Wenn es Ihre Kräfte erlauben, dann erklimmen Sie auch noch die letzten paar hundert Meter bis zum Gipfel, dem Uhuru Peak. Sie wandern entlang des Kraterlands, vorbei an Gletschern und über ewige Eisfelder bis Sie schließlich den „Berg des bösen Geistes“ bezwungen haben und auf dessen Gipfel stehen. Hier werden Sie mit einem überwältigenden Gefühl der Freiheit und einem unvergesslichen Blick über weite Teile Kenias und Tanzanias belohnt. Nach dem obligatorischen Gipfelfoto beginnt der überraschend schnelle Abstieg zurück zur Horombo Hütte.

6. Tag:

Mandara Hütte (ca. 2.700 m) - Parkeingang (5 - 6 Std.) - Moshi

Nach einer fünf bis sechsstündigen Durchwanderung der nun besonders üppig erscheinenden Heide- und Tropenwälder erwartet Sie am Ausgangspunkt Ihres Aufstiegs der Transfer zu Ihrem Hotel in Moshi. Lassen Sie die aufregenden letzten Tage noch einmal mit Ihren Mitreisenden Revue passieren.

7. Tag: Moshi

Nach dem Frühstück endet Ihr einmaliges Erlebnis. Transfer zum Flughafen.

3 Tage Fly-In Serengeti

ab/bis Arusha

1. Tag: Arusha - Serengeti NP

Am Morgen fliegen Sie von Arusha in den Serengeti Nationalpark. Nach dem Mittagessen unternehmen Sie eine erste Pirschfahrt.

2. Tag: Serengeti Nationalpark

Dieser Tag steht ganz im Zeichen von Wildbeobachtungen. Sie unternehmen am Morgen und am Nachmittag Pirschfahrten durch den ältesten Nationalpark Tanzanias. In der Serengeti findet die Migration - das wohl berühmteste Naturschauspiel der Welt statt. In einem wiederkehrenden Zyklus durchqueren hunderttausende von Tieren die Savanne. Mit etwas Glück erleben Sie dieses atemberaubende Spektakel hautnah mit. Neben 1,5 Mio. Gnus, 350 000 Gazellen und 200 000 Zebras leben unzähligen Löwen und Geparden im Nationalpark.

3. Tag: Serengeti NP - Arusha

Nach dem Frühstück fahren Sie zum Flugplatz. Während der Fahrt können Sie nach den Löwen, Geparden oder Elefanten Ausschau halten.

Möchten Sie die riesigen Tierherden in der Serengeti aus der Vogelperspektive betrachten? Dann empfehlen wir Ihnen eine Ballonfahrt. Bitte fragen Sie Ihren Explorer Reiseexperten.



Bilila Kempinski Lodge

Wählen Sie aus folgenden Unterkünften:

Serengeti Migration Camp ★★★★★

Dieses komfortable Camp bietet spektakuläre Aussichten auf die Ndasaita Hügel und den Grumeti River. Die 20 großzügigen Zelt pavillons sind mit Holzfußboden, Dusche, luxuriösen Möbeln und einer Veranda ausgestattet.

Bilila Kempinski Lodge ★★★★★

Diese Lodge ist eine außergewöhnliche Oase inmitten der Serengeti. Der moderne, luxuriöse Stil spiegelt sich in der gesamten Anlage und in den 75 Zimmern wieder. Neben spektakulären Ausblicken, schönen Sonnenuntergängen und Pirschfahrten bietet die Lodge einen Swimmingpool, afrikanische und internationale Köstlichkeiten im Hauptrestaurant und einen Spa-Bereich. Die großzügigen Zimmer sind mit handgefertigter lokaler Kunst und aufwendigem Dekor eingerichtet und verfügen über Klimaanlage, ein komfortables Bad mit Badewanne/Dusche/WC, TV/DVD, Internetzugang, Safe, Minibar und Kaffee-/Teezubereiter und Veranda mit gemütlicher Sitzcke und ein Fernglas. Eine große, zur Seite zu öffnende Glasfront ermöglicht spektakuläre Ausblicke direkt aus Ihrem Zimmer.

Serengeti Serena Lodge ★★★★★

Angepasst in die Landschaft liegen die Rundhütten der Serengeti Serena Lodge. Die Anlage bietet einen Swimmingpool und eine Bar, von der Sie einen guten Blick über die Region haben. Die von Akazienbäumen umgebenen zweistöckigen Zimmer verfügen über Bad oder Dusche/WC, Bademantel, Telefon, WLAN-Internetzugang und einen Balkon mit schönem Ausblick über weite Teile der Serengeti.

Gerne können Sie Ihren Aufenthalt verlängern.



Serengeti Serena Lodge



Serengeti Migration Camp



3 Tage Auf den Spuren der Gorillas

ab/bis Kigali

Ihre Explorer Highlights und Leistungen

Die Highlights:

- ◆ Seltene Berggorillas in den Regenwäldern der Virunga-Vulkane in Ruanda

Unsere Leistungen:

- ◆ 3 Tage/2 Nächte ab/bis Kigali
- ◆ Übernachtung in einer Berglodge der Mittelklasse im Volcanoes Nationalpark
- ◆ Mahlzeiten (wie im Preisteil beschrieben)
- ◆ Englischsprachiger Fahrer/ Guide
- ◆ Ausflüge und Besichtigungen wie beschrieben

1. Tag: Kigali - Volcanoes National Park

Begrüßung in Kigali, der Hauptstadt Ruandas und Transfer zum Volcanoes Nationalpark, Teil des Virunga Conservation Area. Das Gebiet ist in drei Nationalparks, je einen in Ruanda, im Kongo und in Uganda unterteilt und schützt die einzigartigen Natur der Virunga-Vulkane. Diese Kette aus insgesamt acht Vulkanen ist Teil des Ostafrikanischen Grabenbruchs und geprägt von dichtem, tropischen Bergregenwald. Neben dem Bwindi Impenetrable Forest in Uganda ist es außerdem der letzte Lebensraum der beeindruckenden Berggorillas. Wenn es die Zeit erlaubt, besichtigen Sie unterwegs kleine Dörfer und Märkte der Region bzw. die zwei wunderschön

gelegenen Zwillingsseen Bulera und Ruhondo (optional).

2. Tag: Volcanoes National Park - Kigali

Der Tag beginnt mit einer kurzen Einführung eines Nationalparkhüters, bei der Sie notwendige Informationen zum Verhalten im Regenwald und bei der Begegnung mit Berggorillas erhalten. Anschließend wandern Sie in die nebligen, feuchten Hochwälder und treffen hoffentlich bald auf die erste Gruppe Gorillas. Beim Anblick der majestätischen aber scheuen Menschenaffen wird alle Müdigkeit vergessen sein! Halten Sie die Kamera bereit oder beobachten Sie einfach nur das einzigartige Sozialverhalten der bis zu 1,70 m großen und 160 kg schweren Tiere in ihrem natürlichen Lebensraum. Berggorillas leben meist in Gruppen von zehn bis 15 Tieren unter der Leitung eines dominanten Männchens zusammen und sind ausgeprägte Bodenbewohner. Vielleicht sehen Sie sogar einen der überaus beeindruckenden großen Silberrücken bevor Sie zum Mittagessen in Ihr Hotel zurückkehren. Anschließend Rückfahrt und Übernachtung in Kigali.

3. Tag: Kigali

Nach dem Frühstück endet Ihr einzigartiges Naturerlebnis mit dem Transfer zum Flughafen.

Gerne können Sie Ihren Aufenthalt im Volcanoes Nationalpark um eine Übernachtung inklusive einer weiteren Tour zu den Berggorillas verlängern. Bitte fragen Sie Ihren Explorer Reiseexperten.



Garantierte Durchführung bereits ab 2 Personen

5 Tage Mondberge & Gorillas

ab/bis Entebbe

Ihre Explorer Highlights und Leistungen

Die Highlights:

- ◆ Berggorillas im einzigartigen Bwindi Impenetrable Forest in Uganda
- ◆ Typisches Land- und Dorfleben in Uganda
- ◆ „Mondberge“ - Das Rwenzori-Gebirge, dritthöchstes Gebirge in Afrika

Unsere Leistungen:

- ◆ 5 Tage/4 Nächte ab/bis Entebbe
- ◆ Übernachtung in Guesthouses/Lodges der Mittelklasse
- ◆ Mahlzeiten (wie im Preisteil beschrieben)
- ◆ Englischsprachiger Fahrer
- ◆ Ausflüge und Besichtigungen wie beschrieben

1. Tag: Entebbe

Begrüßung und Transfer zum Hotel. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung. Entspannen Sie im Garten Ihres Hotels oder unternehmen Sie einen Ausflug zum Ngamba Island Chimpanzee Sanctuary, einem Schutzprogramm für Schimpansen (optional).

2. Tag: Entebbe - Bwindi Impenetrable Forest

Am frühen Morgen fahren Sie zum Bwindi Nationalpark. Auf der bis zu zehnstündigen Fahrt passieren Sie typische Dörfer und erhalten einen klei-

nen Einblick in die Lebensweise der einheimischen Bevölkerung. Durch landwirtschaftlich geprägtes Gebiet führt Sie die erste Etappe auch durch das ehemalige Königreich Toro an den Ausläufern der Rwenzori Mountains (Mondberge). Das Gletschergebirge ist das dritthöchsten Afrikas und als einziges nichtvulkanischen Ursprungs. Von dort aus geht es durch ein Grün von Teeplantagen bis zu Ihrem Resort im Bwindi Impenetrable Gorilla Nationalpark. Vom Resort eröffnet sich Ihnen ein fantastischer Blick auf den Regenwald.

3. Tag: Bwindi Impenetrable Forest

Nach einer kurzen Fahrt zum Verwaltungszentrum des Reservats begeben Sie sich auf die Suche nach den faszinierenden Berggorillas. Der uralte, sehr ursprüngliche Regenwald erstreckt sich über den nördlichsten Teil des Ostafrikanischen Grabenbruchs und gehört zum UNESCO Weltkulturerbe. In den üppigen, feuchtkühlen Wäldern leben einige der letzten Berggorillas denn bis auf das Gebiet der Virunga-Vulkane in Ostafrika ist der Bwindi Impenetrable Forest der einzige Lebensraum der seltenen Gorillas. Nachdem Sie das Leben in der Gemeinschaft dieser beeindruckenden Bewohner des Regelwaldes beobachten konnten, kehren Sie am späten Nachmittag zu Ihrer Unterkunft zurück.

4. Tag: Bwindi Impenetrable Forest - Entebbe

Nach dem Frühstück fahren Sie zurück nach Entebbe.

5. Tag: Entebbe

Frühstück und Transfer zum Flughafen wo Ihre erlebnisreiche Reise endet.

